

EQS-Ad-hoc: Marinomed Biotech AG / Schlagwort(e): Insolvenz

Ad-hoc: Marinomed Biotech AG beabsichtigt gerichtliches Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung

16.07.2026 / 23:10 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch [EQS News](#) - ein Service der [EQS Group](#).

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Korneuburg, Österreich, 16. Juli 2026 - Die Marinomed Biotech AG (VSE:MARI) gibt die Absicht bekannt, die Einleitung eines gerichtlichen Sanierungsverfahrens ohne Eigenverwaltung zu beantragen. Anlass der Antragstellung ist, dass der gerichtlich genehmigte Sanierungsplan vom 14. November 2024 aufgrund des Abbruchs der Verhandlungen durch Unither Pharmaceuticals und fehlender Earnout-Zahlungen von Unither aus dem Verkauf des Carragelose Geschäftsbereichs nicht erfüllt werden kann und der Gesellschaft dadurch die Zahlungsunfähigkeit droht. Ziel des neuerlichen Sanierungsverfahrens ohne Eigenverwaltung ist, die finanzielle Stabilität des Unternehmens durch Abschluss eines neuen Sanierungsplans abzusichern. Neben weiteren Restrukturierungsmaßnahmen sollen die rechtlichen Möglichkeiten gegenüber Unither Pharmaceuticals aus dem Verkauf des Carragelose-Geschäfts und die Assets der Marinosolv Plattform genutzt werden.

+++ Ende der Ad-hoc-Mitteilung +++

Ende der Insiderinformation

16.07.2026 CET/CEST Mitteilung übermittelt durch die [EQS Group](#)

Originalinhalt anzeigen: [EQS News](#)

Sprache:	Deutsch
Unternehmen:	Marinomed Biotech AG Hovengasse 25 2100 Korneuburg Österreich
Telefon:	+43 2262 90300
E-Mail:	office@marinomed.com
Internet:	www.marinomed.com
ISIN:	ATMARINOMED6
WKN:	A2N9MM
Börsen:	Freiverkehr in Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart, Tradegate BSX; Wiener Börse (Amtlicher Handel)
LEI Code:	529900GN3B1EN80XF405
EQS News ID:	2367244

Ende der Mitteilung

EQS News-Service